München, 28.04.2017

Ludwig-Maximilians-Universität München Institut für Informatik

Prof. Dr. Christian Böhm Dominik Mautz

Einführung in die Informatik: Systeme und Anwendungen SS 2017

Übungsblatt 1: Algorithmen

Abgabe bis 05.05.2017, 14:00 Uhr

Besprechung am 08/09.05.2017 in den jeweiligen Tutorien

Die Abgabe Ihrer Lösung ist über *UniWorX* möglich. Bitte geben Sie Ihre Lösung ausschließlich als PDF oder einfache Textdatei (ASCII-Datei) ab. Bitte pro Aufgabe eine separate Datei anlegen und alle Dateien zusammengefasst als ZIP-Datei "uebung1.zip" hochladen.

Die Abgabe über *UniWorX* ist jeweils bis zum oben genannten Zeitpunkt möglich. Jede abgegebene Hausaufgabe wird von einem Tutor korrigiert. Die Korrektur wird normalerweise innerhalb von zwei Wochen über UniWorX zur Verfügung gestellt.

Aufgabe 1-1 Eigenschaften von Algorithmen

(3+1+3 Punkte)

Hausaufgabe

Im Institut für Informatik stehen die Studenten vor dem Büro der Rechnerbetriebsgruppe (RBG) Schlange, um sich Rechner-Kennungen zuteilen zu lassen. Dabei werden die Studenten nach folgendem Algorithmus auf die $1 \dots n$ Sachbearbeiter aufgeteilt:

```
1
   ALGORITHMUS Studentenaufteilung
2
   INPUT ...
3
   OUTPUT ...
  VARIABLES ...
4
5
   BEGIN
6
     IF vor dem Büro steht eine Schlange von Studenten THEN {
7
      frag den ersten Studenten der Schlange nach seiner Matrikelnummer;
8
      dividiere sie durch n und betrachte den ganzzahligen Rest r_i
9
      IF r=0 THEN
10
        ordne den Studenten dem n-ten Sachbearbeiter zu;
11
      ELSE ordne den Studenten dem r-ten Sachbearbeiter zu;
12
      schicke den Studenten in den Biergarten;
      wiederhole den Algorithmus ab Zeile 6;
13
14
15
     ELSE gehe selbst in den Biergarten;
16 END
```

- (a) Formulieren Sie umgangssprachlich, wie der Algorithmus vorgeht. Was sind Ein- bzw. Ausgabe des Algorithmus?
- (b) Welche Bedeutung hat die Einrückung der Operationen in der Formulierung des Algorithmus? Wird durch ihre (Nicht-)Berücksichtigung der Sinn des Algorithmus verändert?

- (c) Ist der Algorithmus terminierend, determiniert und / oder deterministisch? Begründen Sie Ihre Antwort.
 - Ein Algorithmus heißt *terminierend*, wenn er für jede mögliche Eingabe nach endlich vielen Schritten anhält.
 - Ein Algorithmus heißt *determiniert*, wenn er bei jeder Ausführung mit gleicher Eingabe das gleiche Ergebnis liefert.
 - Ein Algorithmus heißt *deterministisch*, wenn zu jedem Zeitpunkt der Ausführung der nächste Handlungsschritt eindeutig bestimmt ist.

Aufgabe 1-2 Algorithmen Hausaufgabe

(3+3 Punkte)

- 11uusuu1gus (
- (a) Die Summenfunktion ist eine Funktion, die für eine natürliche Zahl n die Summe aller natürlichen Zahlen kleiner oder gleich dieser Zahl bestimmt. Formulieren Sie einen Algorithmus *Summe* in Pseudocode der für eine natürliche Zahl n die Summenfunktion berechnet.
- (b) Schreiben Sie einen Algorithmus *Fuenfteilbar* in Pseudocode, der als Antwort *wahr* zurückliefert, wenn die Liste von natürlichen Zahlen eine Zahl enthält, die durch 5 teilbar ist, und sonst die Anwort *falsch* zurückgibt. (**Hinweis**: Die Teilbarkeit kann mit der Funktion *modulo* getestet werden: a *modulo* b liefert den Rest bei der ganzzahligen Teilung von a durch b.)